

Rückantwortkarte JJGB Seminar  
**J. J. Becher-Gesellschaft zu Speyer e.V.**  
c/o Sparkasse Vorderpfalz  
Konrad Reichert, Vorstandstrab  
Ludwigsstraße 54 a  
67059 Ludwigshafen a. Rh.

## ZUM THEMA DES SEMINARS

Computer und seit den 90ern das Internet sind aus dem täglichen Leben in Staat, Wirtschaft und Gesellschaft nicht mehr wegzudenken. Entstanden in einer Zeit, die durch Brief- und Telefonkommunikation sowie Papierakten geprägt war, erfuhr die neue schnelle weltweite elektronische Erreichbarkeit von Daten, Personen und Dingen hohe Akzeptanz. Die Anwendung digitaler Informationstechnik ist inzwischen selbstverständlich geworden. Ihr Nutzen steht auch heute nicht grundsätzlich in Frage, jedoch sind Schattenseiten sichtbar geworden. Sorgen bereiten etwa die neue Transparenz persönlicher Daten sowie die kriminelle Nutzung des informationstechnischen Potenzials. Unter kritische Beobachtung geraten sind damit nicht nur der Staat (etwa seine Überwachungsmaßnahmen), sondern auch die großen Internetunternehmungen (etwa deren Weiterverwendung persönlicher Daten ihrer Nutzer) sowie deren Zusammenarbeit.

Wird aber die zunehmende Digitalisierung der Gesellschaft gar nicht gesteuert, sondern treibt vor sich hin? Widersprechen sich ein Internet als Ort spontaner Selbstorganisation und eine Steuerung gar? Oder wird die Digitalisierung der Gesellschaft von der Wirtschaft und an der Politik vorbei gesteuert? Wer sollte die Entwicklung gegebenenfalls steuern, und vor allem: wohin? Welche politisch-rechtlichen, welche technischen Ansätze sollten dazu verfolgt werden?

Solche Fragen haben in jüngerer Zeit stark an Interesse auch der Allgemeinheit gewonnen. Die Große Koalition in Berlin hat sich ihrer ebenfalls angenommen. Zuständigkeiten für das Internet sind in mehreren Bundesministerien ausgewiesen. Der Bundestag hat einen Ausschuss für die „Digitale Agenda“ eingesetzt, die von der Bundesregierung auf der CeBIT 2014 vorgestellt wurde. Als Thema für das Wissenschaftsjahr 2014 wurde vom Bundesministerium für Bildung und Forschung „Die Zukunft der digitalen Gesellschaft“ ausgegeben. Auch die Europäische Kommission hat eine Digitale Agenda und bewertet jährlich Fortschritte und Herausforderungen.

An dieser Diskussion möchte sich die Johann Joachim Becher-Gesellschaft zu Speyer e.V. im Zuge ihrer Förderung des Austauschs zwischen Wissenschaft, Wirtschaft, Verwaltung, Gesellschaft und Politik beteiligen.

Bitte  
freimachen  
und in Fenster-  
Unschlag  
stecken

# JJBG

Johann Joachim Becher-Gesellschaft  
zu Speyer e.V.

## Seminar

Wohin steuert die Digitale  
Gesellschaft?

Freitag, 19. und  
Samstag, 20. September  
2014



## LEITUNG:

Prof. em. Dr. Heinrich Reinermann

Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer

## ORGANISATION:

Konrad Reichert, Sparkasse Vorderpfalz

## VERANSTALTUNGSORT:

Schulze-Delitzsch-Saal der Volksbank Kur- und Rheinpfalz eG,

Bahnhofstraße 19, 67346 Speyer

## ANMELDUNG

Da die Teilnehmerzahl beschränkt werden muss, bitten wir um Ihre verbindliche Anmeldung bis zum 14. Juli 2014:

auf beiliegender Antwortkarte

oder per E-Mail an: Konrad.Reichert@sparkasse-vorderpfalz.de

Ihre Anmeldung werden wir bestätigen.

## PROGRAMM

Freitag, 19. September 2014

### 14 Uhr 30:

- Begrüßung durch den Vorstandssprecher der Volksbank Kur- und Rheinpfalz eG: **Rudolf Müller**

- Begrüßung durch den Vorsitzenden der Johann Joachim Becher-Gesellschaft zu Speyer e.V.: **Hans-Joachim Spengler**

### 15 Uhr:

Moderation und Einführung in das Thema:

**Prof. em. Dr. Heinrich Reinermann**

*Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer  
Ehrenvorstand der J. J. Becher-Stiftung*

### Im Anschluß:

Von Web 2.0, sozialen Netzen und Open Data zu Open Government

**Prof. Dr. Jörn von Lucke**

*Lehrstuhl für Verwaltungs- und Wirtschaftsinformatik, The Open Government Institute  
Zeppelin Universität Friedrichshafen*

**16 Uhr:** Diskussion

Freitag, 19. September 2014

**16 Uhr 30:** Pause

**17 Uhr:**

Moderation: **Prof. em. Dr. Waldemar Schreckenberger**

*Chef des Bundeskanzleramts a.D., Justizminister a.D.*

Auftrag und Methoden der nationalen Sicherheitsdienste –

**Bernd Schmidbauer**

*Staatsminister im Bundeskanzleramt und Geheimdienstkoordinator a.D., Abgeordneter  
des Deutschen Bundestages a.D., Mitglied des Parlamentarischen Kontroll-Gremiums  
des Deutschen Bundestages a.D.*

**17 Uhr 30:** Diskussion

**18 Uhr:** Buffet-Abendessen, anschließend Kurzvortrag

Pointen aus der Geschichte der Datenverschlüsselung

**Prof. em. Dr. Carl Böhret**

*Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer  
Ehrenvorsitzender der J. J. Becher-Gesellschaft*

Samstag, 20. September 2014

**9 Uhr 15:**

Moderation: **Dr. Christian Roßkopf**

*Oberbürgermeister der Stadt Speyer a. D.  
Ehrenvorsitzender der J. J. Becher-Gesellschaft*

Konkrete Bedrohungen der Datenverarbeitung und mögliche Gegenmaßnahmen – am Beispiel des Rechenzentrums der Stadtwerke Speyer GmbH, mit Live-Hacking – **Stefan Nitsche**

*Bereichsleiter Energiewirtschaft/Informationstechnologien der  
Stadtwerke Speyer GmbH*

Computerkriminalität und Datensicherheit – Konkrete Gefahren und prakt. Schutzmaßnahmen für Privatpersonen – **Florian von Samson**

*IT-Sicherheitsexperte, Bonn*

**10 Uhr 15:** Diskussion

**10 Uhr 45:** Pause

**11 Uhr 15:**

Schutz der Persönlichkeitsrechte

**Prof. Dr. Michael Ronellenfitsch**

*Der Hessische Datenschutzbeauftragte  
Lehrstuhl für Öffentliches Recht und Verwaltungsrecht, Universität Tübingen*

**11 Uhr 45:** Diskussion

**12 Uhr 15:** Ende des Seminars